

Der eiserne Karl.

Als König Karl den Langobardenkönig Desiderius befeindete, lebte an dessen Hofe Ogger (Ogger, Autschar), ein edler Franke, der vor Karls Ungnade das Land hatte räumen müssen. Wie nun die Nachricht erscholl, Karl rücke mit Heeresmacht heran, standen Desiderius und Ogger auf einem hohen Turme, von dessen Gipfel man weit und breit in das Reich schauen konnte. Das Gepäck rückte in Haufen an. „Ist Karl unter diesem großen Heere?“ fragte König Desiderius. „Noch nicht,“ versetzte Ogger. Nun kam der Landsturm des ganzen fränkischen Reiches. „Hierunter befindet sich Karl aber gewiß,“ sagte Desiderius bestimmt. Ogger antwortete: „Noch nicht, noch nicht.“ Da tobte der König und sagte: „Was sollen wir anfangen, wenn noch mehrere mit ihm kommen?“ — „Wie er kommen wird,“ antwortete jener, „sollst du gewahr werden; was mit uns geschehen soll, weiß ich nicht.“ Unter diesen Reden zeigte sich ein neuer Troß. Erstaunt sagte Desiderius: „Darunter ist doch Karl?“ — „Immer noch nicht,“ sprach Ogger. Nächst dem erblickte man Bischöfe, Äbte, Kapellane mit ihrer Geistlichkeit, und außer sich gekommen stöhnte Desiderius: „O laß uns hinabsteigen und uns bergen in der Erde vor dem Angesichte dieses grimmigen Feindes! Da erinnerte sich Ogger aus besseren Zeiten der herrlichen, unvergleichlichen Macht des Königs Karl und brach in die Worte aus: „Wenn du die eiserne Saat auf den Feldern wirst starren sehen, wenn der Po und der Tessin mit dunkeln, eisenschwarzen Wogen die Stadtmauern überschwemmen, dann erwarte, daß Karl kommt.“ Kaum war dies ausgesprochen, als sich im Westen ein Gewimmel, wie eine finstere Wolke, zeigte, die den hellen Tag beschattete. Dann sah man den eisernen Karl in einem Eisenhelme, in eisernen Schienen, mit einem eisernen Panzer um die breite Brust, eine Eisenstange in der Linken hoch aufreckend. In der Rechten hielt er das stählerne Schwert, der Schild war ganz aus Eisen, und auch sein Roß schien eisern an Mut und Farbe. Alle, die ihm vorausgingen, zur Seite waren und nachfolgten, ja das ganze Heer schien auf gleiche Weise ausgerüstet. Einen schnellen Blick darauf werfend, rief Ogger: „Hier hast du den, nach dem du so viel fragtest,“ und stürzte halb entseelt zu Boden. Grimm.